

Verhaltenskodex-Verordnung/ Verbindlichkeits- Erklärung

1. DEFINITION:

1.1 Im Sinne dieser Verordnung gelten

„Laws of the Sport“, von World Bowls, „Spielregeln“, „Statuten“, „Reglement für nationale Meisterschaften“ und „Reglement für Teilnahme an internationalen Anlässen“, sowie „Sanktionen-Katalog bei Missachtung von Verhaltensregeln, Fairplay“ von Swiss Bowls als verbindlich.

"Verbindlich" bezeichnet alle Bestimmungen von World Bowls und Swiss Bowls, die momentan in Kraft sind.

1.2 Um Zweifel auszuschließen, unterliegt diese Verordnung den Statuten von WB und SB.

2. ZWECK:

2.1 Die Zwecke dieser Verordnung sind:

2.1.1 Sicherstellung und Aufrechterhaltung einer ordnungsgemässen und fairen Verwaltung und Durchführung von Veranstaltungen sowie Schutz der Rechte der Spieler und Offiziellen und der jeweiligen Rechte von World Bowls, Swiss Bowls, Veranstaltern, Austragungsorten, Sponsoren und der Öffentlichkeit.

2.1.2 Um sicherzustellen, dass alle Spieler, die an einem Event teilnehmen, über den von ihnen erwarteten Verhaltensstandard und die Konsequenzen eines Verstoßes gegen diesen Standard informiert sind

2.1.3 Den guten Namen von World Bowls, Swiss Bowls und die Integrität des Bowls Sports regional, national und weltweit zu wahren.

2.2 Diese Verordnung gilt für alle Spieler und Offiziellen, und muss allen SB Members bekannt sein.

2.3 Diese Verordnung beginnt mit dem Datum ihrer Unterzeichnung.

3. VERPFLICHTUNGEN DER SPIELER ZU JEDER ZEIT:

3.1 Sportlichkeit: Die Spieler müssen sich angemessen verhalten, einschließlich eines angemessenen Standards persönlichen Verhaltens, um sich selbst, Swiss Bowls, World Bowls oder den Bowls Sport nicht in Verruf zu bringen. Dies beinhaltet notwendigerweise:

3.1.1 Beste Anstrengungen: Spielen Sie immer nach besten Kräften und spielen Sie als Teil eines Teams (falls erforderlich).

3.1.2 Respekt: Aufrechterhaltung einer respektvollen und höflichen Haltung gegenüber ihren Gegnern, Mitspielern und Offiziellen.

3.1.3 Integrität: Unterlassen von Verhaltensweisen, die sich auf die Integrität eines Events, von Swiss Bowls, World Bowls oder des Bowls Sports im Allgemeinen auswirken könnten.

3.1.4 Diskriminierung: Keine diskriminierenden Praktiken (oder keine diskriminierenden Aussagen) aufgrund von Alter, Geschlecht, Rasse, Religion, ethnischen Hintergrund oder besonderen Fähigkeiten / Behinderungen.

3.1.5 Mit der Anmeldung zu Meisterschaften und Turnieren verpflichten sich die Spielenden, auf allen ihnen zugeteilten Bahnen zu spielen.

3.2 Reglementierungen: Die Spieler müssen alle Entscheidungen akzeptieren, die ein Offizieller während eines Events getroffen hat (vorbehaltlich eines Rechts auf Berufung nach den Reglementen des Sports) und sich strikt an folgende Regeln halten:

3.2.1 das Spiel-Reglement; und

3.2.2 alle gültigen Reglementierungen des Sports.

3.2.3 Um jeden Zweifel auszuschließen, stellt das Versäumnis eines Spielers oder eines Offiziellen, die von Swiss oder World Bowls geforderte schriftliche Anerkennung dieser

Regelung zu erteilen, einen Verstoss im Sinne dieser Regelung dar.

3.3 Medien: Die Spieler sind berechtigt, im Zusammenhang mit ihrer persönlichen Leistung in einer Veranstaltung öffentliche Kommentare abzugeben oder mit den Medien (einschließlich webbasierter sozialer Medien, z. B. Facebook, Twitter) zu kommunizieren, sofern die Spieler keine öffentlichen Erklärungen abgeben oder befürworten oder sich negativ auf die Interessen eines Events, von Swiss Bowls, World Bowls, anderer Spieler, Gegner oder des Game of Bowls auswirken.

3.4 Glücksspiel: Die Spieler dürfen nicht wetten, dies akzeptieren, oder in irgendeiner Weise in Bezug auf ihre eigene sportliche Leistung oder die Leistung von Mannschaften, bei denen sie Mitglied sind, Anreize oder Bestechung, nehmen, geben oder in irgendeiner Weise daran beteiligt sein. Die Organisation von Wetten auf das Bowls Spiel im Allgemeinen ist ebenfalls nicht zulässig.

4 SPIELER VERPFLICHTUNGEN WÄHREND DER VERANSTALTUNGEN:

4.1 Verspäteter Rücktritt: Sobald die Auslosung für ein Event veröffentlicht wurde, können Spieler vom Event nur zurücktreten, indem sie den Event-Offiziellen den Nachweis einer ernsthaften Verletzung, Krankheit, eines Todesfalls oder eines anderen außergewöhnlichen Umstands erbringen.

4.2 Vorzeitige Abreise vom Event: Ein Spieler darf keine Reisevorbereitungen treffen, die den Spieler von der Teilnahme an geplanten Spielen ausschließen oder seine Verpflichtung zur Teilnahme an Doping-Tests beeinträchtigen würden.

4.3 Nach Absage spielen: Ein Spieler darf nicht an einem anderen Event teilnehmen, nachdem er erklärt hat, dass er nicht für ein Event verfügbar ist.

4.4 Vorgabe: Ein Spieler darf ein Ereignis nicht als Vorgabe festlegen oder sich von einem Ereignis zurückziehen, damit der Spieler an einem anderen Ereignis teilnehmen kann, das am selben Tag stattfinden soll.

4.5 Beste Anstrengungen: Ein Spieler muss sich nach besten Kräften bemühen, um ein Spiel zu beenden. Er darf nicht in Verzug geraten, es sei denn, er kann dies begründet nicht verhindern.

4.6 Spielverzögerung: Während eines Spiels, das einem Zeitlimit unterliegt, dürfen die Spieler nicht auf eine Weise spielen, die als absichtliche Zeitverzögerung eingestuft wird, um einen unfairen Vorteil zu erzielen

4.7 Fehler beim Beenden eines Spiels: Spieler müssen ein laufendes Spiel beenden, es sei denn, dies ist begründet nicht möglich

4.8 Obszönitäten: Die Spieler dürfen keine Wörter, Zeichen oder Gesten auf Gegner oder Offizielle richten, die in einer Sprache verstanden werden, die eine obszöne oder anstößige Bedeutung hat.

4.9 Mündlicher Missbrauch: Die Spieler dürfen keine Aussagen machen, die sich an einen Offiziellen, Gegner, Zuschauer oder eine andere Person richten, die Unehrllichkeit impliziert oder abwertend, beleidigend oder anderweitig missbräuchlich ist.

4.10 Strikt zu unterlassen sind:

4.10.1 Tätlichkeiten jeder Art gegenüber eines Offiziellen, Gegners, Zuschauers oder einer anderen Person.

4.10.2 Missbrauch von Spielflächen, Spielflächenumrandungen, Vorrichtungen oder Geräten

4.10.3 Die Spielfläche, die Spielflächenumrandung, die Vorrichtungen oder die Ausrüstung absichtlich und gewaltsam zu zerstören oder zu beschädigen.

4.11 Kleidung: Die Spieler müssen sich zum Spielen in geeigneter Sportkleidung präsentieren und alle angemessenen Anweisungen der Event-Offiziellen bezüglich der Kleidungsstandards einhalten, wenn sie an Events teilnehmen.

4.12 Angemessenes Verhalten: Vor, während oder nach einem Spiel müssen die Spieler die Kulanzformalitäten einhalten, z. B. Offiziellen danken, gegnerischen Spielern die Hand geben

usw. Die Spieler müssen ihren Gegnern und einem beteiligten Offiziellen danken, bevor sie das Spielfeld verlassen.

4.13 Versuch, die Offiziellen zu beeinflussen: Die Spieler dürfen nicht versuchen, die Entscheidung von Offiziellen durch irgendwelche Gesten oder mündlich zu beeinflussen.

4.14 Anfrage auf Coaching: Spieler dürfen während des Spiels kein Coaching in Anspruch nehmen, es sei denn, dies ist gemäss Reglement zulässig.

4.15 Nichterfüllung der Medienpflicht: Spieler sind verpflichtet

4.15.1 an einer Medienkonferenz vor dem Turnier teilzunehmen, wie es die Veranstaltung erfordert.

4.15.2 unmittelbar nach einem Spiel Interviews zu geben, unabhängig davon, ob das Spiel gewonnen oder verloren wurde;

4.15.3 an einer Medienkonferenz nach dem Spiel teilzunehmen, die nach Abschluss jedes Spiels organisiert wurde, unabhängig davon, ob der Spieler Sieger oder Verlierer war, vorausgesetzt, dies beeinträchtigt nicht die Vorbereitung auf das nächste Spiel des Spielers und es liegt keine körperliche Beeinträchtigung vor, welche eine Behandlung erfordert.

4.15.4 die Bewerbung eines Events und des Spiels im Allgemeinen zu unterstützen. Ein Spieler muss bereit sein, auf Anfrage an mindestens einer geeigneten Aktivität mit einer Dauer von höchstens einer Stunde teilzunehmen (z. B. Autogrammstunde, Teilnahme an "Meet the Public", Frage- und Antwortsitzungen usw.).

4.16 Verstoß gegen das Zeremonieprotokoll: Bei der Teilnahme an einem Event müssen die Spieler an Eröffnungs- oder Abschlusszeremonien teilnehmen und den vom Veranstalter gewünschten Kleidungsstil tragen.

5 Regelverstoß

5.1 Vorbehaltlich eines anwendbaren Disziplinarverfahrens oder Rechtsbehelfs nach den Reglementen des Sports wird ein Verstoß gegen Klausel 3 oder 4 dieser Verordnung gemäß der Verordnung festgestellt.

5.2 Verstöße gegen das Reglement bilden die Grundlage für Disziplinarmaßnahmen gegen den Spieler oder den Schiedsrichter, wie in den Reglementen beschrieben, welche auf der Swiss Bowls Webseite www.swissbowls.ch oder der World Bowls-Website www.worldbowls.com verfügbar sind.

Ich bestätige, die Verordnung gelesen zu haben und ihr zuzustimmen. Ich erkenne an, dass ein Verstoß gegen die Verordnung oder einen Teil davon zur sofortigen Disqualifikation, Strafen und / oder Ausschluss von einem Event führen kann. (gemäß SB Sanktionen- Katalog bei Missachtung von Verhaltensregeln)

Name _____

Adresse _____

Adresse _____

Unterschrift _____

Position _____

Land/ Club _____

Datum _____

Im Auftrag von

Swiss Bowls/ World Bowls: _____

Unterschrift _____

Datum _____

* Wenn der Spieler zum Zeitpunkt der Unterzeichnung dieses Formulars jünger als 18 Jahre ist, muss das Formular auch von den Eltern / Erziehungsberechtigten des Spielers unterzeichnet werden (siehe unten).

Ich / Wir sind die Eltern / Erziehungsberechtigten des Spielers. Wir erkennen die in diesem Formular angegebenen Bedingungen im Namen des Spielers an und stimmen diesen zu.

Vollständiger Name der Eltern / Erziehungsberechtigten

Name _____

Adresse _____

Unterschrift _____

Datum _____